



Der Resthof „Am Remtebach“, der künftig gewerbliche oder gastronomische Betriebe beherbergen soll.
Wal (2)

Martin-Schmidt-Konzertsaal
Bad Münder

Freitag, 7. Juni 2013
19.30 Uhr

Meisterkonzert mit
Minguet Quartett

Vorverkauf: Go Tour Bad Münder
Tel. 050 42 - 92 98 04

213168257

HEIMTIER

Katze Dora
liebt eigenen
Garten



Discounter für das Altdorf Afferde

Politik stimmt Entwicklung eines Nahversorgungszentrums an Hildesheimer Straße zu

VON HANS-JOACHIM WEIB

Hamel. „Wir wollen den historischen Ortskern Afferdes mit Einrichtungen stärken“, sagt Volker Mohr und beschreibt der Politik für das Areal an der Hildesheimer Straße, „gleich neben Radio Schulz“, das von der Verwaltung favorisierte Modell. „Auf dem Areal sollen drei Fachmärkte entstehen – ein Discounter, ein Getränkemarkt und ein Backshop mit Café“, kündigt der Fachbereichsleiter Planen und Bauen an. Er ergänzt, dass die Grundstückseigentümerin zudem beantragt hat, die ehemalige Hofanlage „Am Remtebach“ zu integrieren. „Das Gebäude soll dann gewerblich oder gastrono-

misch genutzt werden, und da, wo heute die Reithalle steht, soll ein Ärztehaus errichtet werden“, berichtet Mohr vor dem Ausschuss für Stadtentwicklung von den Plänen. Allerdings will die Verwaltung noch Gutachten einholen. „Ein Schallgutachten, weil Verkehr erzeugt wird, und ein hydraulisches Gutachten, um zu gucken, ob es im Wasserablauf Einschränkungen gibt“, begründet der Fachbereichsleiter.

Der Bereich zur Remte hin sei durch ursprünglich sehr tiefe Grundstücke mit landwirtschaftlicher beziehungsweise dörflicher Nutzungsstruktur geprägt. Eine bauliche Nutzung habe sich entlang der Hildesheimer Straße entwickelt, die



Die beiden Häuser an der Hildesheimer Straße sollen abgerissen werden.

hinteren Bereiche stünden fast ausschließlich einer landwirtschaftlichen oder gärtnerischen Nutzung zur Verfügung. „Aus städtebaulicher Sicht ist die Schaffung von Einzelhandels-

strukturen im Norden Afferdes wünschenswert“, sagte Mohr. Zwar seien die südlichen Wohngebiete um die Leipziger Straße durch einen Edeka- und einen Penny-Markt gut ver-

sorgt, im Bereich des Altdorfes und der Hildesheimer Straße fänden sich einzelne Einkaufsmöglichkeiten, es gebe aber insgesamt kein zufriedenstellendes Nahversorgungsgebiet. „Gerade mit Blick auf den demografischen Wandel und das wachsende ökologische Bewusstsein sind fußläufig erreichbare Einkaufsmöglichkeiten inmitten der Ortslage Afferde zu begrüßen“, erklärte der Fachbereichsleiter und betonte, dass das Vorhaben nicht gegen das städtische Märktekonzept verstoße, das beinhaltet, keine Konkurrenz zur Innenstadt zu schaffen. Da auch der Afferder Ortsrat die Pläne begrüßt, fiel das Ja der Politik zu diesem Projekt einstimmig aus.

Hamel. Dora ist eine zehn Jahre alte, sehr liebevolle, schwarze Katze. Weil ihr bisheriges Frauchen ins Seniorenheim musste, sucht sie ein neues ruhiges Zuhause. Und das möglichst bald, weil sie der Trubel, den die anderen Katzen im Tierheim verbreiten, nervös macht. Dora begleitet ihren Besitzer gern bei sämtlichen Tätigkeiten im Haus, möchte aber auch viel rausgehen, und streunt am liebsten im eigenen Garten umher. Die Hündin Tina von letzter Woche hat auch noch kein Zuhause gefunden.

► Ein Video gibt es im Internet unter dewezet.de.

